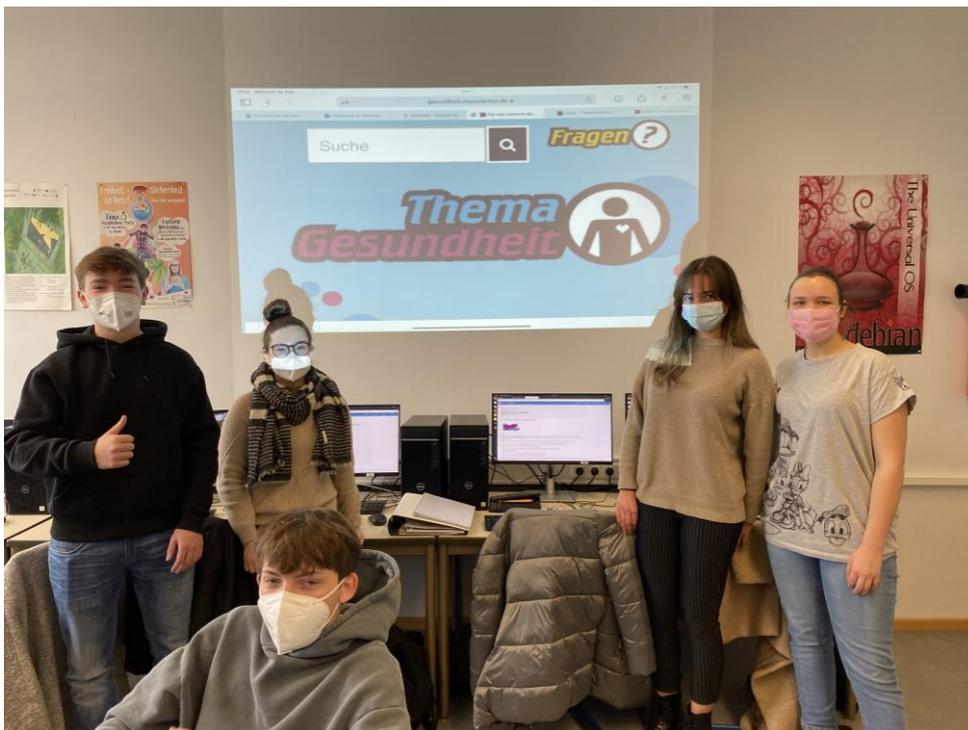


I'm a Scientist Get me out of here

Logo des Projekts I'm a scientist - get me out of here (Zur Verwendung freigegeben durch Wissenschaft im Dialog)



Einzelne Schüler*innen des Biologieleistungskurses: v.l.n.r. Niklas Kolbe, Rosa Frederico, Mashia Stissi, Lisa Krämer und Jan Barcaba (vorne) Foto: Lena Kunkel

Schüler*innen fragen, Forscher*innen antworten: Wissenschaftskommunikation an der Ricarda-Huch-Schule

Ein Biologieleistungskurs hat am Projekt „I'm a scientist - get me out of here" teilgenommen und Fragen rund um das Thema Gesundheit durch Wissenschaftler*innen in einem Live-Chat beantwortet bekommen.



Dreieich, 16.02.2022: Wie definieren Sie Gesundheit? Wann wussten Sie, dass Sie Wissenschaftler*in werden möchten? Wie sehr beeinflusst Bewegung und Ernährung das gesunde Altern? Wie gestaltet sich Ihr Leben als Wissenschaftler*in? Diese und zahlreiche weitere Fragen rund um das Thema „Gesundheit“ hat der Biologieleistungskurs unter der Leitung von Lena Kunkel zusammengetragen und dann am Projekt „I’m a Scientist, get me out of here!“ (Ich bin Wissenschaftler*in, holt mich hier raus!) teilgenommen. Dieses Online-Angebot ermöglichte den Schüler*innen einen direkten Austausch mit Wissenschaftlern*innen aus den verschiedensten Forschungsbereichen. In textbasierten Live-Chats traten die Schüler*innen in den Dialog mit Wissenschaftler*innen, lernten dabei deren Arbeitsalltag kennen und erfuhren, zu welchen Themen sie aktuell forschen. Anschließend stimmten die Schüler*innen über ihre Lieblingswissenschaftler*innen ab und wählten so am Ende eine*n Gewinner*in.

Das Feedback des Kurses zu diesem Unterrichtsprojekt fiel sehr gut aus, wie die folgenden Zitate einiger Schüler*innen zeigen:

„Ich finde, dass dieses Projekt eine gute Chance für Menschen bietet, die vielleicht selbst einmal Wissenschaftler*in werden wollen, sich zu orientieren, was sie später wirklich machen möchten. Eine super Möglichkeit zum Informieren und insgesamt sehr lehrreich!“

„Danke, dass der Kontakt mit den vier kompetenten, engagierten Wissenschaftler*innen hergestellt wurde, die jede Frage ernst genommen und so gut wie möglich und spannend beantwortet haben.“

I’m a Scientist wurde von der Gallomanor Communications entwickelt und findet seit 2010 jährlich mit großem Erfolg in Großbritannien statt. In den letzten Jahren entstanden weltweit zahlreiche Adaptionen der Plattform.

Wissenschaft im Dialog macht sich bereits seit Jahren erfolgreich für die Stärkung der MINT-Fächer an Schulen stark. Dank der großzügigen Förderung der Klaus Tschira Stiftung können wir die Projekte Jugend präsentiert, Make Your School und auch die deutschsprachige Plattform von I’m a Scientist umsetzen. Unterstützt wird das Projekt außerdem von der Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte, der Wilhelm und Else Heraeus-Stiftung und dem Wissenschaftsjahr.

Kontakt Schule:
Ricarda-Huch-Schule
Breslauer Str. 20
63303 Dreieich

Ansprechpartnerin: Lena Kunkel
01632563992
fraukunkel@gmx.de

Kontakt Wissenschaft im Dialog:
Kerstin Grundhöffer
030 2062295-17
kerstin.grundhoeffer@w-i-d.de



Weitere Informationen zu Ricarda-Huch-Schule:

<https://www.rhs-dreieich.de/gymnasium-des-kreises-offenbach/>

Weitere Informationen zu Wissenschaft im Dialog: <https://www.wissenschaft-im-dialog.de/>

Wissenschaft im Dialog (WiD) möchte bei Menschen aller Altersgruppen und jedes Bildungsstandes Interesse an Forschungsthemen wecken und stärken. Dafür organisiert WiD deutschlandweit Diskussionen, Schulprojekte, Ausstellungen, Wettbewerbe und Online-Portale rund um Wissenschaft und Wissenschaftskommunikation. Ziel dabei ist, dass sich möglichst viele Menschen an Diskussionen beteiligen – auch über kontroverse Themen der Forschung und über die Bedeutung von Wissenschaft überhaupt. Die gemeinnützige Organisation wurde 1999 auf Initiative des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft von deutschen Wissenschaftsorganisationen gegründet. Als Partner kamen Stiftungen hinzu. Maßgeblich unterstützt wird WiD vom Bundesministerium für Bildung und Forschung.